



Inhalt

- Lebenslauf
- Artist Statement
- Arbeitsproben





## Lebenslauf

Lenia Hauser  
\*1989  
deutsch-schweizerisch  
lebt und arbeitet in Halle (Saale) (DE)  
ein Sohn (\*2018), eine Tochter (\*2022)

- Bildung
  - 2013-2016 Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle  
Editorial Design, M.A.
  - 2009-2012 Hochschule Düsseldorf  
Kommunikationsdesing, B.A.
  - 2008-2009 Universität Köln  
Kunstgeschichte und Musikwissens., B.A.
- Engagement und Tätigkeiten
  - 2025 Zwei interdisziplinäre Lehraufträge  
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle  
  
Lehrauftrag Ethnologie in Zusammenarbeit mit Dr. Christine Moderbacher  
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung  
  
Leitung des Aktzeichenkurses für Mode- und Textildesign  
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
  - Seit 2020 Jurymitglied für die Stipendienvergabe  
Studienstiftung des Deutschen Volkes
  - 2019-23 Künstlerische Mitarbeiterin  
von Prof. Bettina Erzgräber  
Künstlerisch-gestalterische Grundlagen  
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
  - 2018 Persönliche Assistenz  
von Dr. Julia Apitzsch-Haack  
Studienstiftung des Deutschen Volkes
  - 2017 Projektassistentin  
von Prof. Georg Barber  
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
  - 2014-17 Studentische Mitarbeit bei Werkleitz e.V.  
Juniorkuration, Ausstellungsaufsicht,  
Künstler:innenbetreuung, CI-Gestaltung
- Ehrungen
  - 2024 Arbeitsstipendium  
Kunststiftung Sachsen-Anhalt
  - 2023 Nominiert für den Förderpreis  
Kunststiftung Rainer Wild
  - 2021 Künstler:innen-Residenz  
Banditto Residency (Tuscany, Italy)
  - 2017-18 Arbeitsstipendium  
Kunststiftung Sachsen-Anhalt
  - 2016 Stipendium  
Theodor Pfizer Stiftung
  - 2009-2016 Vollstipendium Studienstiftung  
des deutschen Volkes, B.A. und M.A.
- Publikationen
  - 2024 Alpine Geschichten des globalen  
Wandels Verlag A. Weger, Brixen (IT)
  - 2023 New Art Project Mag, Issue 2
  - 2021 Salon No. 18: A Magazine  
Salon Verlag, Köln  
  
Nothing 's Gonna Change My World  
Raumwww, Daniel Hahn, Johannes  
Mundinger
  - 2017 Coffee, Socks and Dark Matter  
Meville Brand Design, München
  - 2016 Salon No. 3: A Magazine  
Salon Verlag, Köln  
  
Strapazin Nr. 125  
Strapazin, Zürich (CH)





● Ausstellungen, Auswahl

		2020	pavement studies – Soloshow V8 Plattform für neue Kunst (Karlsruhe, DE)
2025	Die gelben Seiten – Gruppenshow Johannes Mundinger/Daniel Hahn Gallery Weekend (Berlin, DE)		Auf der Laube – Gruppenshow Studio Hütte (Berlin, DE)
	interfaces – Gruppenshow Frankstern (Frankfurt a.M.)		OPEN CALL 2020 – Gruppenshow Delphian Gallery (London, GB)
2024	New Heavy Shit – Gruppenshow NBB gallery (Berlin, DE)	2019	Habitat Happy – Gruppenshow Neurotitan Gallery (Berlin, DE)
	Hand in Hand – Gruppenshow Schloss Bellevue (Berlin, DE)	2018	Pillows – Soloshow Raum Vollreinigung (Berlin, DE)
	Give me your gum – Gruppenshow e30 Gallery (Frankfurt a.M., DE)		Aus der Tiefe – Gruppenshow Kunststiftung Sachsen-Anhalt (Halle (Saale), DE)
	Dynamic of Whoa! – Gruppenshow Constanst Dschungel (Freiburg, DE)		
	Wir sind Kunst – Gruppenshow Kunststiftung Sachsen-Anhalt		
	Ex Oriente Ignis – Gruppenshow Pochen Festival (Chemnitz, DE)		
2023	be moss, my friend – Soloshow Les Nouveaux Riches (Wien, AT)		
	stratum – Gruppenshow Galaxie neuer Künste (Halle, DE)		
	enough – Gruppenshow Galleria Snow (Berlin, DE)		
	Paralleluniversum – Gruppenshow Porte X Galaxie neuer Künste (Leipzig, DE)		
2022	dust and paint – Gruppenshow Galerie Forum K (Plauen, DE)		
	liquid rocks – Soloshow NBB gallery (Berlin, DE)		
2022	territories – Soloshow Galaxie neuer Künste (Halle, DE)		
	mahoroba totan – Gruppenshow kuratiert von Noguchi Shimura (Tokyo, JPN)		
2021	NBB II – Gruppenshow NBB gallery (Berlin, DE)		
	room service – Gruppenshow NBB gallery & Litz (Stockholm, SWE)		
	paperworks vol. II – Gruppenshow NBB gallery (Berlin, DE)		





## Artist Statement

### pavement studies

In der Malerei beschäftige ich mich mit dem, was buchstäblich »unsere Welt zusammenhält«: Mit dem Boden unter unseren Füßen.

Jedes Bild enthält eine geografische Spur; scheint eine Overhead-View zu sein, die nicht verrät, ob sie einen fernen oder nahen Ort, eine Landschaft oder sogar einen Organismus zeigt.

Meine auf Holz gemalten Arbeiten entstehen zunächst auf dem Boden liegend. Schüttungen, Spritzungen, mit Spachtel, Pinsel, Stock oder Hand – mal trocken, mal nass-in-nass gearbeitet, Überlagerungen von halbdurchlässigen Farbschichten bilden amorphe, vielfarbige Formen aus, die auf der Fläche driften und entfernt an Puzzleteile erinnern. Ein Konglomerat an Material (Sprühdose, Acryl, Ölkreide, Gips, Sand, Pigmente) schafft das halb verborgene, schließlich wieder in der Vertikalen aufgerichtete Gerüst für diese schwebenden, sichtbaren Elemente.

»Urbane Geografien« wie unregelmäßig geschnittene Gehwege und ausgebesserte Straßen, Baustellen, Brachen sind Ausgangspunkt meiner Bilder. Ich verinnerliche diese Strukturen, Grenzen, Unorte, wilde Gesteinsformationen, die mehr oder weniger unsere Städte zusammenhalten und unsere täglichen Bewegungen lenken, und übertrage ihr Wesen in Malerei.

Wie hängt diese Strukturierung unserer Bodenwelt mit politischen und sozialen Regeln zusammen? Wie wirken sich unsere gepflasterten Straßen auf unser Verhalten aus?

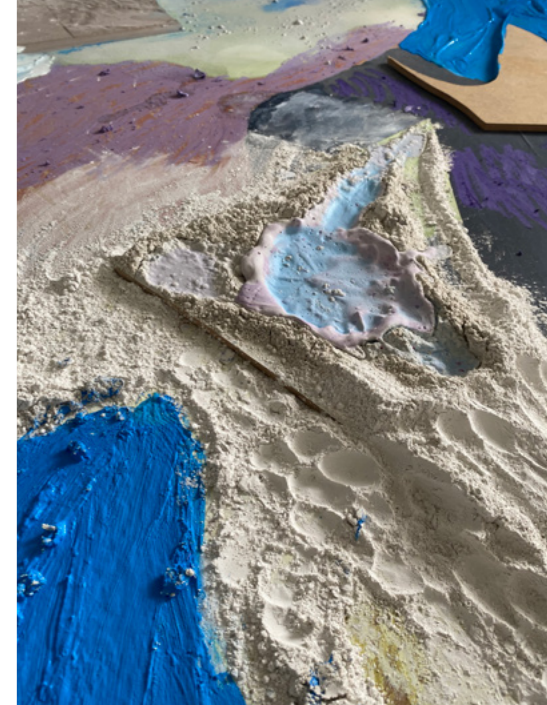
Die westliche Kultur nimmt den Boden gern als stabil und fest wahr, der beliebig bearbeitet werden darf, nach dessen Schätzen nur gegriffen werden muss. Das Erdreich ist aber viel mehr als das. Es ist in ständiger Bewegung, durchlässig, unter Druck, schiebt, presst, fällt ein oder bäumt sich auf – bewegt sich auf uns zu, drängelnd, geheimnisvoll.

Die steten Entwicklungen und Umwälzungen des Bodens – natürlich und oder menschengemacht – sind, was meine Werke zum Leben erweckt. Dabei begreife ich die Bilder als »Existenz an sich«. Mit dieser Formulierung beziehe ich mich auf die Ansichten alter chinesischer Landschaftsmaler, deren höchstes Bestreben es war, reale Landschaften und nicht Abbilder zu schaffen.

Es geht mir um die Verehrung des Bodens, einen fast spirituellen Umgang mit seinen Ressourcen. Ich fordere einen Gesteinskult – ein fortwährendes Gespräch zwischen Mensch und Stein, in dem die unaufhörlich flüsternde Stimme des Erdreichs erhört wird.







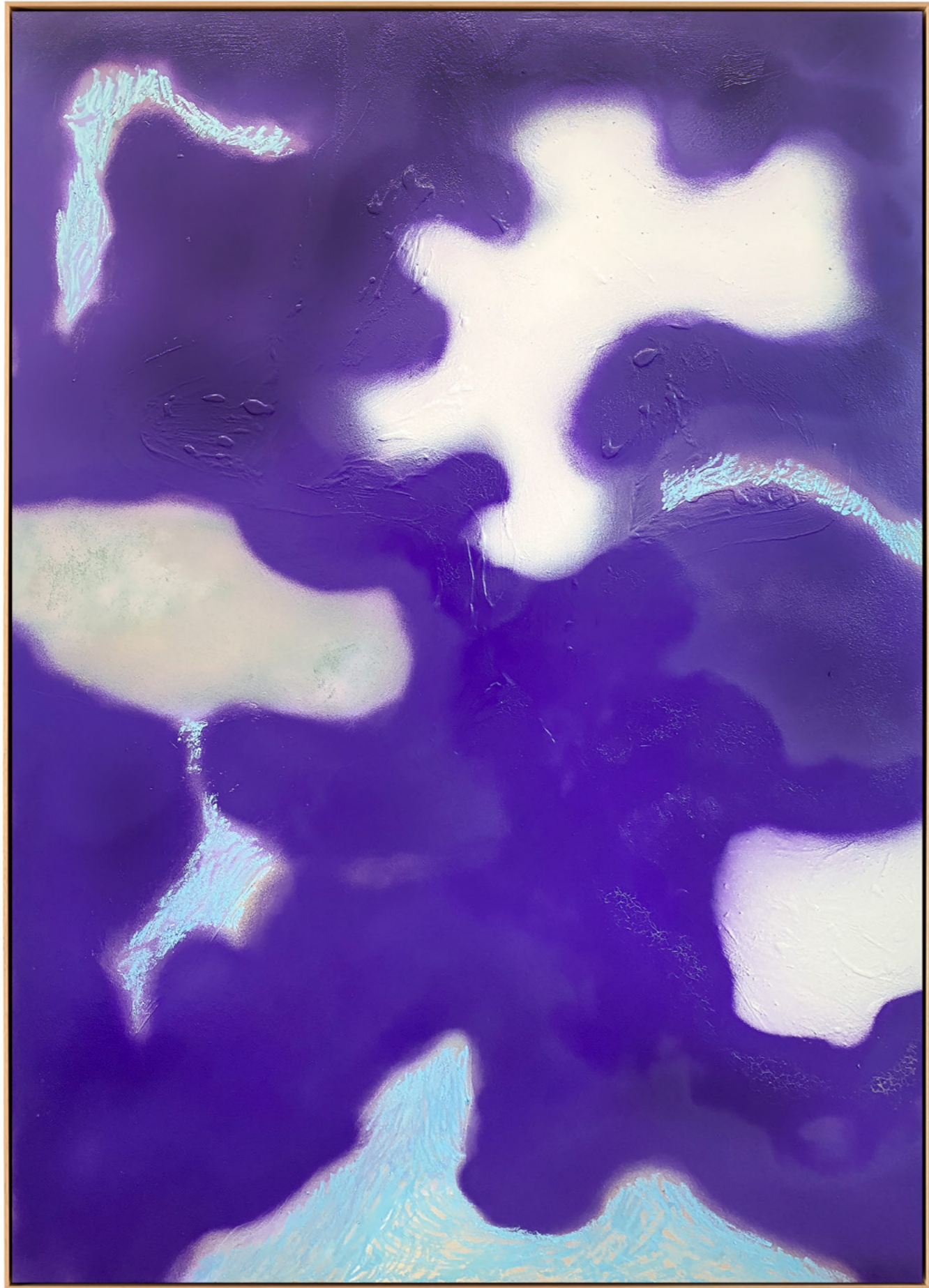
OI, 207 x 140cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide, Gips auf Holz, 2025





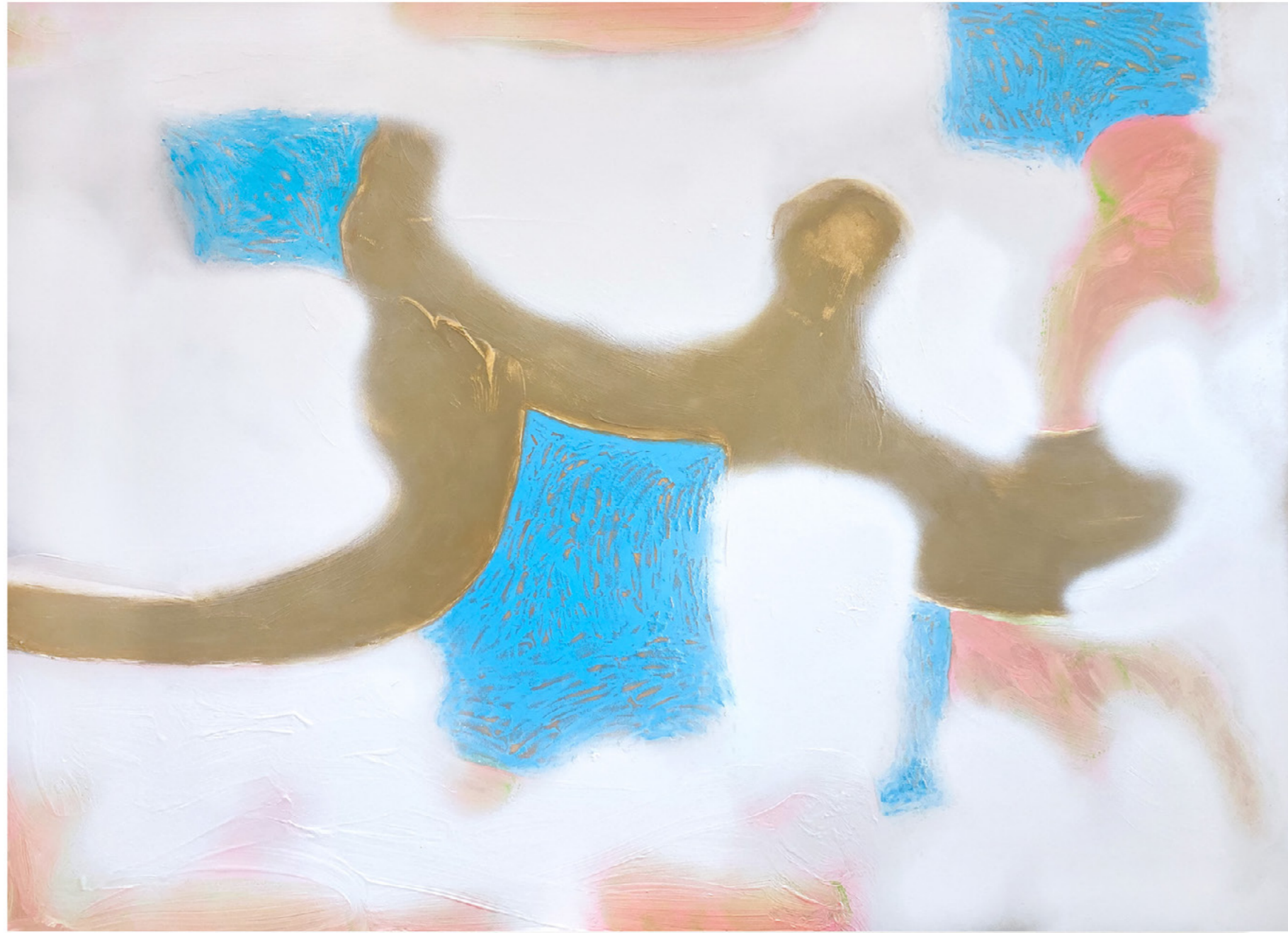
μετέωρα, 60 × 84 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide, Gips auf Holz, 2025





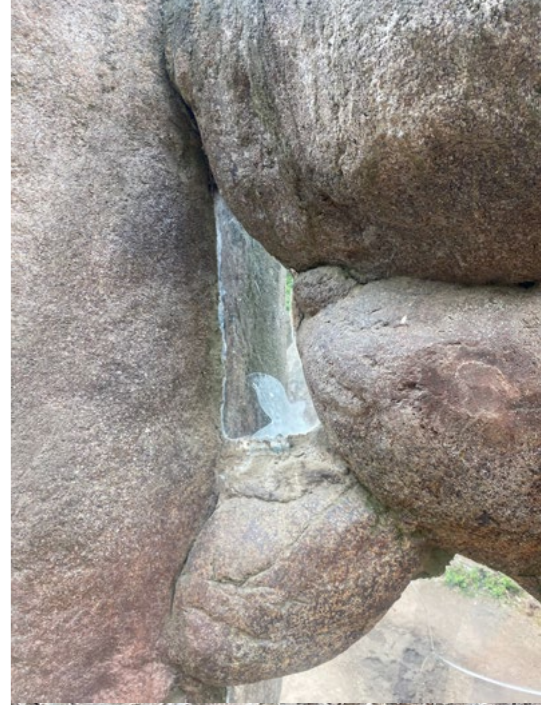
subrosion, 100 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2025





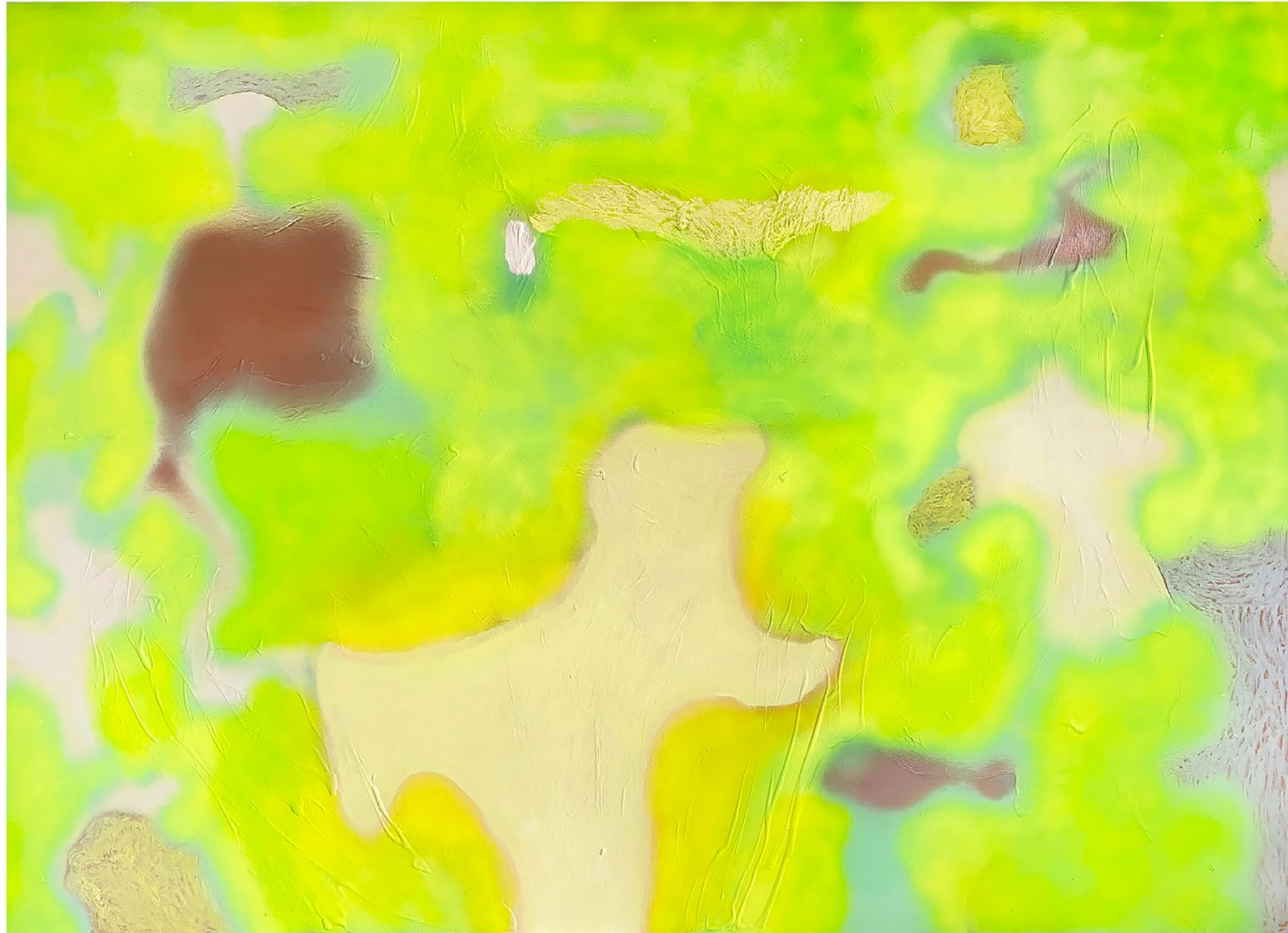
mergelsteinkonkretionen, 100 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2025





asphalthöhlen, 140 × 100 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





steingeister an der verwerfung, 207 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





molasse, 230 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





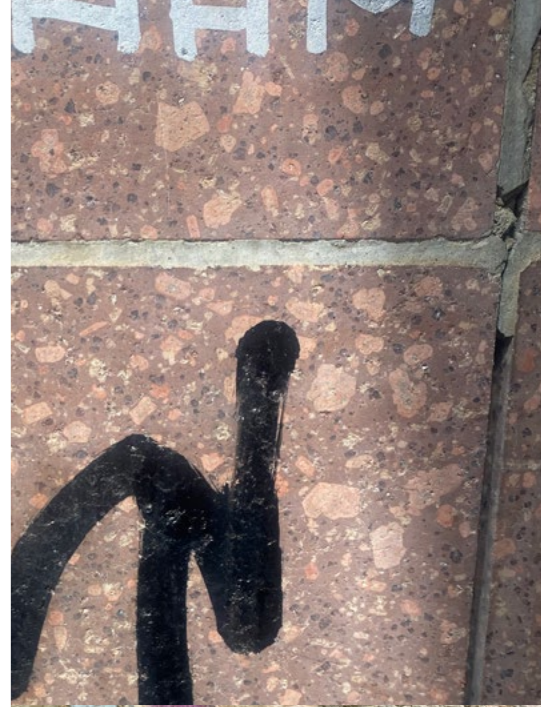
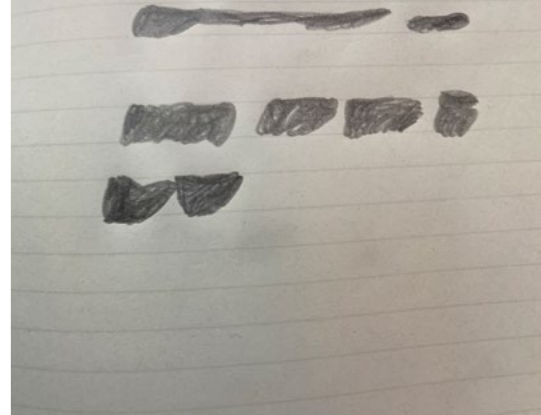
steinbruch, 210 × 70 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





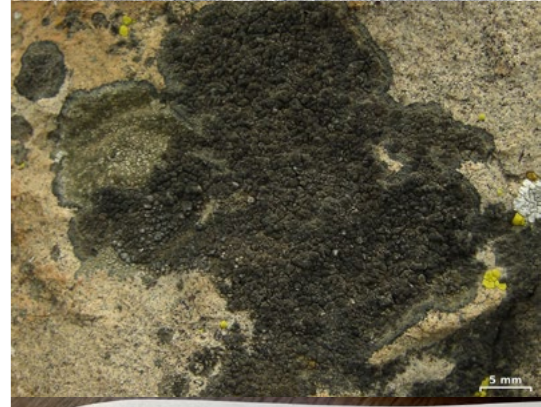
briquetage, 100 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





sedimentgestein, 70 x 100 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2023





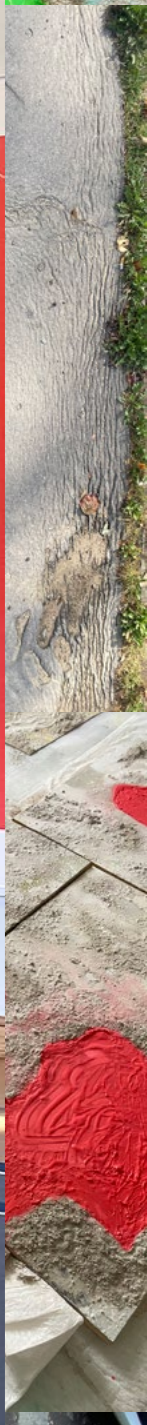
orogenese, 100 × 140 cm  
Acryl, Sprühdose, Ölkreide auf Holz, 2024





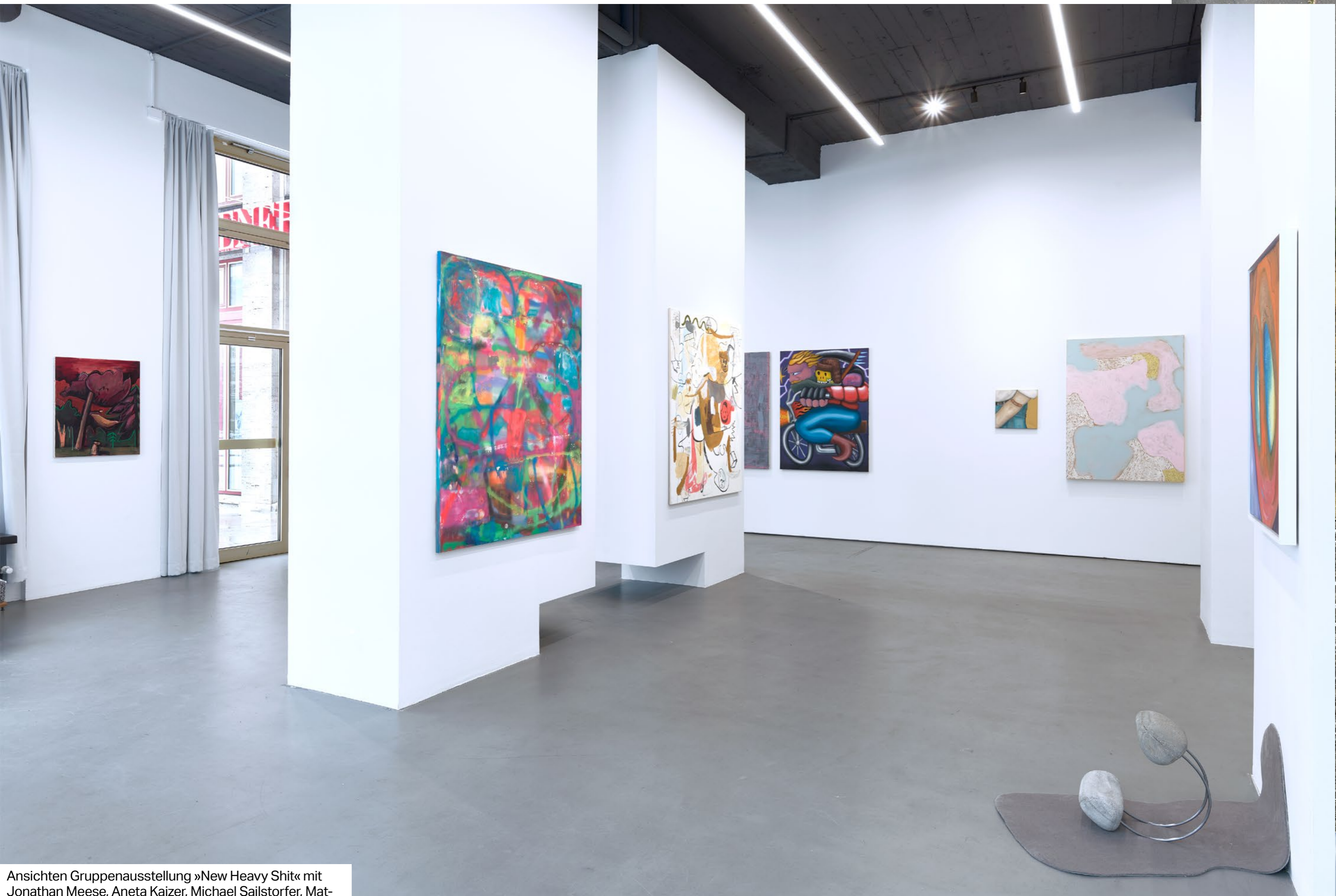
MET 00506, 25 × 20 cm  
Gips, Acryl auf Holz, 2025





Ansichten Gruppenausstellung »Hand in Hand« mit Hans Salentin, Heike Bollig, Andrea Büttner, Olaf Holz-  
apfel im Schloss Bellevue (Berlin), kuratiert von Susanne  
Weiß und Inka Gressel, auf Einladung von Bundespräsi-  
dent  
Frank-Walter Steinmeier, Juli 2024





Ansichten Gruppenausstellung »New Heavy Shit« mit Jonathan Meese, Aneta Kajzer, Michael Sailstorfer, Matthias Dornfeld, Theresa Lawrenz, Janes Haid-Schmallenberg, Nils Jendri, Mike Okay, Miriam Beichert, u.a. NBB Gallery, Berlin, 2024





Ansichten Gruppenausstellung »stratum« mit  
Henri Wagner, Gabriele Herzog, Wolfgang Günther,  
Nils Jendri, Gosia Machon  
Galaxie neuer Künste, Halle (Saale), 2023





Ansicht Soloausstellung »territories«  
Kunstraum Galaxie neuer Künste, Halle, 2022





## Kontakt

Website: [www.leniahauser.de](http://www.leniahauser.de)  
Instagram: [@lenia\\_hauser](https://www.instagram.com/lenia_hauser)  
Mail: [hallo@leniahauser.de](mailto:hallo@leniahauser.de)  
Phone: +49(0)176 80289173

Studio Lenia Hauser  
Hordorfer Str. 4  
06112 Halle (Saale)  
Germany

